

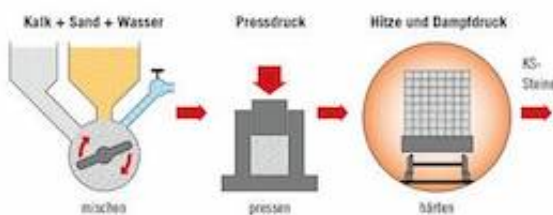


Wissen

Kalksandstein ein rundum sinnvolles Bauprodukt

Kalksandsteine weisen viele Vorteile auf, weshalb der traditionsreiche Baustoff auch seit Jahrzehnten immer wieder verwendet wird. Über 100 Jahre wird Kalksandstein bereits in Gewerbe-, Industrie- und Wohnbauten, im Innen- und Aussenbereich erfolgreich eingesetzt.

Aus Kalk, Sand und Wasser wird der Kalksandstein aus nur 3 Rohstoffen hergestellt, nachdem alle Rohstoffe gemischt wurden wird der Stein gepresst und mit einem geringen Energieaufwand bei 160-200 °C bei einem Dampfdruck von 6 Bar gehärtet. Beim Herstellungsprozess werden keine Chemikalien verwendet, deshalb entstehen auch keine Schadstoffe weshalb er ein idealer Baustoff für schadstofffreies Bauen ist. Der Energieaufwand für die regionale Produktion ist geringer als bei ähnlichen Produkten, Produktionsabfälle und Kalksandsteine aus dem Rückbau können wieder in den Produktionsprozess eingebracht werden.



Quelle: www.kalksandstein.ch

Kalksandsteine bringen so einige Vorteile mit sich, einer davon ist das er für mehr Ruhe sorgen kann. Durch seine sehr hohe Rohdichte erfüllt er die Anforderungen auch bei schlanken Wandstärken. So ist zum Beispiel ein Wandflächengewicht von etwa 350 kg/m² erforderlich um ein Schalldämmwert von 52 dB zu erreichen. Auf der Webseite www.kalksandstein.ch kann mit Hilfe des Schallschutzrechners, der Schallschutz von Innen- und Aussenwandkonstruktionen berechnet werden.



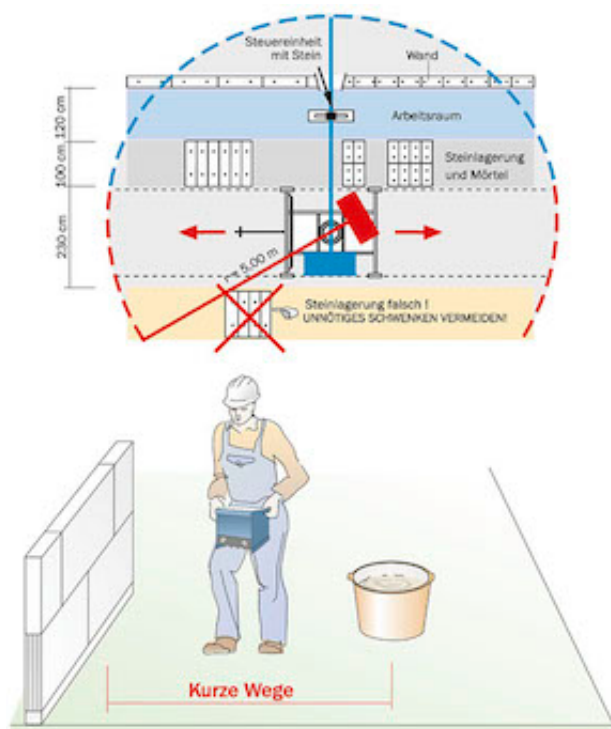
Quelle: www.hunziker-kalksandstein.ch

Ein weiterer Vorteil ist, dass Kalksandstein ein nicht brennbarer Baustoff ist und eine sehr gute Feuerwiderstandsfähigkeit bei geringen Waddicken aufweisen kann. Bereits eine 12cm Dicke tragende und raumabschliessende Wand ohne Verputz erreicht die Feuerwiderstandsklasse REI 90.

Die hohe Rohdichte von Kalksandstein bringt einen weiteren Vorteil mit sich, er verhilft zu einem besseren Raumklima. Im Sommer kann er überschüssige Wärme speichern und reduziert so die Höchsttemperatur des Innenraumes. Auch im Winter macht sich das Wärmespeichervermögen der Kalksandsteine positiv bemerkbar. Die Kalksandsteine nehmen die Wärme durch Heizung, Raumnutzung und Sonneneinstrahlung durch die Fenster auf und können so die Heizzeiten reduzieren und die gespeicherte Wärme wieder an den Raum abgeben.

Weitere Vorteile wie Massgenauigkeit der Steine und Erdbebensicherheit machen den Kalksandstein noch besser als andere Mauerwerkssteine. Die Wirkungsprüfung der Hochschule für Technik und Architektur Freiburg und der EPFL Lausanne hat im Frühjahr 2007 gezeigt, dass erdbebensichere Mauerwerkselemente einen relativen Beitrag leisten können und somit ein idealer Baustein für erdbebensicheres Bauen sind.

Das Sortiment der Normalen Kalksandsteine mit Lagerfugen mit Normalmörtel, beginnt mit Steinen mit einer Dicke von 100mm, weitere Stärken wie 120, 150, 180, 200 und 250mm sind Standardmässig erhältlich. Ein Normstein hat jeweils eine Länge von 250mm und verschiedenen Höhen von 65, 90, 140, 190mm. Kalksandsteine, die in einem Dünnbettmörtelverfahren verarbeitet werden, haben die Normstärken ab 70mm und weitere Stärken wie 100, 115, 150, 175, 200, 240, 125, 150mm. Diese Steine können in ihrer Länge unterschiedlich sein und zwar von 248mm – 373mm, wobei es die Steine nur in 2 verschiedenen Höhen von 198mm und 248mm gibt. Die Dimensionen der Produkte können jedoch zwischen den verschiedenen Herstellern unterschiedlich sein.



Quelle: www.hunziker-kalksandstein.ch

Neuer auf dem Markt sind Mauerwerkssystemsteine, welche grössere Dimensionen aufweisen und in einem Dünnbettmörtelverfahren verarbeitet werden. Die Systemmauerwerksteine haben durch ihre Grösse den Vorteil das bereits in einem Arbeitsgang mit zwei grossformatigen Steinen präzise 0,5m² Mauerwerk versetzt werden können. Damit dies überhaupt möglich ist, stellen die Hersteller den Verarbeitern einen Kran zum versetzen der Steine und ein Rollgerüst zur Verfügung um bis auf eine Höhe von 2.60m einfach zu arbeiten. Die Steine weisen Installationskanäle auf, durch diese können die Elektroinstallationen mit schnell und mit geringem Aufwand eingebracht werden. Die Systemmauerwerke können einen erheblichen Anteil der Betonmauern ersetzen und können so Zeiteffizienter eingesetzt werden. Durch das Ersetzen von Beton entfällt auch viel Wasser, was die Aushärtezeit stark verkürzt und den Bauvortschritt schneller vorankommen lässt. Bei der Planung und Umsetzung mit solchen Mauerwerkssystemsteinen werden Planer und Ausführende durch die Hersteller unterstützt.

Weitere Informationen zu anderen Mauerwerksmaterialien finden Sie hier www.gesundes-haus.ch

Copyright © 2009 - 2026 www.gesundes-haus.ch – Stand: 14.02.2026

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:

